

## Helmut Karl im Untergrund?

Die JU Garching nimmt an der Stadtratssitzung vom 29. Januar auf den Besucherplätzen teil und verfolgt das Thema zur Ehrung des ehemaligen Bürgermeisters Helmut Karl aufmerksam.

Helmut Karl gehört mit Sicherheit zu den Personen, die Garching bedeutend geprägt haben. Die JU Garching ist sich jedoch einig, dass die Umbenennung der U-Bahn Station in eine völlig falsche Richtung geht. Die Namensgebung der Station muss vor allem funktionellen Charakter haben. Auch der Ortsfremde soll ohne Nachfragen erkennen, dass es sich bei der Station „Garching“, und nicht etwa bei der Station „Garching Forschungs-**Zentrum**“, um die Ortsmitte handelt. Was vor einigen Jahren verschlafen wurde, darf nicht noch weiter in die falsche Richtung getrieben werden.

Hinzu kommt ein nicht abschätzbarer, finanzieller Aufwand von weit über 10.000 Euro für die Änderung und den Austausch von Netz- und Fahrplänen. Soll der Schnellbahnplan bei diesem überflüssigem Aufwand für eine Gedenktafel auch noch seinen Wert als Orientierungshilfe vollkommen verlieren?

Ohnehin finden wir, dass eine Benennung eines Platzes nach Helmut Karl, seiner Persönlichkeit weitaus gerechter wird und den Bezug zu Garching besser herstellt, als eine U-Bahn Station im Untergrund.